

Nagold: Eine wachsende Kirche

Noch ist der Zaun geschlossen und das Grün zeigt sich nur zaghaft. Aber man sieht Pastorin Dorothea Lorenz und ihrem Kollegen Jonathan Whitlock die Vorfreude auf das große Ereignis schon an. Ein Jahr schon planen sie die Aktionen der EmK für die Baden-Württembergische Landesgartenschau in Nagold. Mit dabei sind auch die katholische und die evangelische Kirche am Ort.

Die Friedenskirche ist nur einen Steinwurf vom sagenumwobenen Keltenhügel und nur einen Blick von der inzwischen in ganz Deutschland bekannten »Wachsenden Kirche« entfernt. »Das wird eine große Sache!«, sagt Jonathan Whitlock und erzählt von den vier Themenbereichen: »Schöpfung – Leben – Glauben – Miteinander wachsen«. Man kann es einzeln lesen oder zusammenhängend – einen tiefen Sinn gibt es beide Male und die kreative Auseinandersetzung damit ist voller Möglichkeiten.

Ob man sich beim Thema »Schöpfung« für den Farben- und Symboltausch der Bibelillustrationen des Sieger Köder begeistert oder Engelsdarstellungen Nagolder Künstler bestaunt? Vielleicht möchte man die große Wanderausstellung »Unterwegs fürs Seelenheil« besuchen und dabei über die Wege im »Leben« nachdenken? Dem »Glauben« kann man aber auch begegnen, wenn man Josef Hamberger zuschaut, wie er mit seiner Motorsäge Skulpturen schafft oder man versenkt sich still in die Kalligraphien von Maya Huber oder die prächtigen Ikonen, die der Mötzinger Professor Reiner Niethammer zur Verfügung stellt. Wenn es ums »Wachsen« geht, spielen Egli-Figuren eine große Rolle.



Dorothea Lorenz und Jonathan Whitlock freuen sich auf die Landesgartenschau.

Von April bis Oktober öffnet die Nagolder EmK ihre Türen, damit die drei Kirchengemeinden Impulse geben können. Wer ein paar Schritte vom Gartenschauweg abweicht, kann ruhig werden, Gespräche suchen, sich inspirieren lassen. Hier geht es um Weinstock und Rebe. Wer hier ein Samenkorn findet, der entdeckt ein lebendiges Miteinander und wirft einen Blick voraus.

Nur zwei Gehminuten entfernt öffnet sich das Rund der »Wachsenden Kirche« und man ist »Unter den Linden« Gottes Schöpfung ganz nah. Gespräche und Diskussionen, vor allem aber Gebet, Lobpreis und Dank haben hier ihren festen Platz.

Viele gute Ideen wurden zusammengetragen. »Es war sehr arbeitsintensiv und es bedeutet für unser Gemeindeleben auch einige Einschränkungen«, erzählt Pastor Whitlock. Aber das 30jährige Kirchenjubiläum wird auf dem Gartenschau Gelände gefeiert und zum Regionalen Himmelfahrtstreffen kommt die Bischöfin! Auch Pastorin Dorothea Lorenz sieht viel Grund zur Freude: »Schon die Planungsphase ist toll und gibt der

Ökumene einen mächtigen Schub«, erzählt sie. »Wir haben so viele patente Menschen kennen gelernt und bekommen einen tieferen Einblick in die Strukturen der anderen Kirchen.« Strahlend berichtet sie vom großen Gottesdienst am Schöpfungstag oder vom Meditationsraum, der eigens für diese sechs Monate entstehen wird.

Das Motto »Wachsende Gemeinde« berührt alle. Es ist eine Herausforderung für die Beteiligten, aufeinander zuzugehen, den Glauben zu diskutieren und zu leben. Auf einer Gartenschau können Blumen und Bäume, aber auch wertvolle Gedanken und Beziehungen wachsen. Die Blumen verblühen, die »Wachsende Gemeinde« wird mit ihren Kontakten bleiben.

Angela Körner-Armbruster

■ Landesgartenschau Nagold
27. April bis 7. Oktober 2012.
Geöffnet werktags von 10 bis 17 Uhr,
sonntags von 12.30 bis 17 Uhr.
Tagzeitgebete in der Wachsenden
Kirche: 12, 15, 18 Uhr; EmK-Gottes-
dienst jeden 1. Sonntag im Monat auf
der Hauptbühne.

www.landesgartenschau-nagold.de